



Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets

(11) Veröffentlichungsnummer:

0 225 653  
A3

(12)

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 86201866.0

(51) Int. Cl. 4: E01C 23/16

(22) Anmeldetag: 24.10.86

(30) Priorität: 13.12.85 CH 5311/85

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
16.06.87 Patentblatt 87/25

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
AT BE CH DE ES FR GB IT LI LU NL SE

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: 23.03.88 Patentblatt 88/12

(71) Anmelder: PLASTIRROUTE S.A.

5, route de Chêne  
CH-1207 Genf(CH)

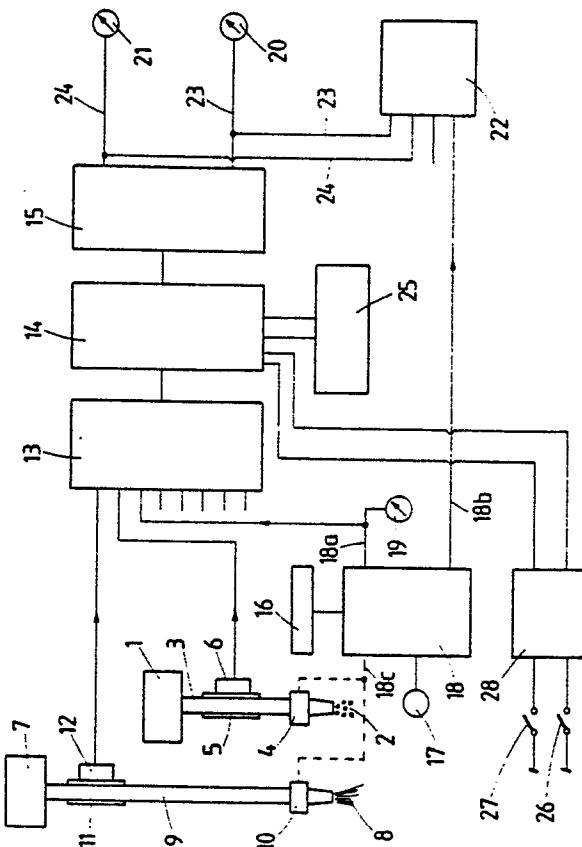
(72) Erfinder: Bollag, Moïse  
10, chemin Malombré  
CH-1206 Genf(CH)

(74) Vertreter: Jörchel, Dietrich R.A. et al  
c/o BUGNION S.A. Conseils en Propriété  
Industrielle 10, route de Florissant Case  
postale 375  
CH-1211 Genève 12 Champel(CH)

### (54) Straßenmarkierungsfahrzeug.

(57) Das Markierungsfahrzeug ist mit einer Farbspritzpistole (10) und einer Perlstreuvorrichtung (4) ausgerüstet. Die Verbindungsleitungen (9, 3) zwischen Farbspritzpistole (10) und Farbtank (7) sowie zwischen Perlstreuvorrichtung (4) und Perlbehälter (1) weisen einen ultraschalleitenden Rohrabschnitt (5, 11) auf, an dessen Außenwand je ein Ultraschall-Messkopf (6, 12) zur Durchflussmessung nach dem Doppler-Prinzip befestigt ist. Die Ausgangssignale dieser Messköpfe werden in einer Rechenschaltung (13, 14, 15), unter Verwendung eines die Fahrzeuggeschwindigkeit repräsentierenden Signals (18a), in Ausgangssignale (24, 23) umgewandelt, welche direkt die Schichtdicke der verlegten Farbe und die gestreute Perlmenge je Wegeinheit angeben. Außerdem werden sie auf Anzeigegeräten (21, 20) angezeigt und in einem Registriergerät (22) laufend oder intermittierend aufgezeichnet. Auf diese Weise stehen sowohl dem für die Markierung Verantwortlichen als auch der kontrollierenden Behörde schriftliche Aufzeichnungen über die verlegten Farb- und Perl mengen zu Verfügung, wodurch bisher erforderliche umständliche Eigenüberwachungsprüfungen und Kontrollprüfungen entfallen können.

EP 0 225 653 A3





Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 86 20 1866

## EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betreff Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
			RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl.4)
D,A	US-A-2 833 542 (MARTIN) * Insgesamt *---	1	E 01 C 23/16
D,A	DE-A-1 909 312 (BOLLAG) * Insgesamt *---	1	
D,A	DE-A-1 446 837 (BOLLAG) * Insgesamt *---	1	
A	MESSEN + PRÜFEN, Band 19, Nr. 5, Mai 1983, Seiten 258-263, Bad Wörishofen, DE; H. BERNARD: "Ultraschall-Durchflussmessung" * Kapitel 3 *---	1	
D,A	FR-A-2 562 243 (CYBERMAT) -----		E 01 C G 01 F
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
DEN HAAG	11-12-1987	DIJKSTRA G.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument ..... & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
<b>X</b> : von besonderer Bedeutung allein betrachtet <b>Y</b> : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie <b>A</b> : technologischer Hintergrund <b>O</b> : nichtschriftliche Offenbarung <b>P</b> : Zwischenliteratur			